

## ■ medieninformation

13.07.2018

1. Halbjahr 2018:

# Oberösterreichische auf gutem Kurs

## Rückgang der Schadenquote: Sturm und Hagel meiden Oberösterreich 4,6 Prozent Wachstum in der Schaden-Unfall-Versicherung

Ähnlich wie im Vorjahr blieb Oberösterreich in den ersten sechs Monaten 2018 von Naturkatastrophen verschont — ganz im Gegensatz zu den südlichen Nachbarbundesländern. Bei der Oberösterreichischen Versicherung schlägt sich das in einem Rückgang der Schadensquote um 1,8 Prozentpunkte gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres nieder.

„Das ist leider noch kein Grund zum Jubeln“, betont Generaldirektor Dr. Josef Stockinger: „Denn im vergangenen Jahr war die zweite Jahreshälfte durch zwei Sturmereignisse und Großbrände deutlich schadensträchtiger. Die vergangenen Monate sind aber eine solide Basis für das zweite Halbjahr. Die Oberösterreichische Versicherung liegt 2018 auf gutem Kurs.“

### Ansprechendes Wachstum im Kerngeschäft

Im Kerngeschäft, der Schaden-Unfall-Versicherung, kann der Keine Sorgen-Versicherer auf ein ansprechendes Wachstum von 4,6 Prozent verweisen. Der Ausbau des Vollkundenprinzips, 1.736 neue Kunden und die positive Stimmung im KMU-Bereich haben zu diesem sehr erfreulichen Zuwachs beigetragen.

Wie generell in der Branche verläuft die Sparte Lebensversicherung wegen der Niedrigzinsphase schleppend. Derzeit reifen mehr Altverträge ab als neue Vorsorgeversicherungen verkauft werden. Das führt zu einem Rückgang der Bestände um 2,7 Prozent.

„Eigentlich ist diese Zurückhaltung der Kunden unbegründet. Trotz Minizinsen am Sparbuch zahlt die Oberösterreichische Versicherung auch bei Neuverträgen noch immer 2,25 Prozent Gesamtverzinsung auf das Ansparkapital in den Lebensversicherungsverträgen“, erläutert der Finanzvorstand der Oberösterreichischen, Generaldirektor-Stellvertreter Mag. Othmar Nagl. „Für Langfristdenker ist die klassische Lebensversicherung noch immer die unschlagbare und sichere Basis der Altersvorsorge, besonders in Form einer lebenslangen Rente.“

Rückfragen:

Günther Waldhäusl | Unternehmenskommunikation | fon: 057891 71 353 | mobil: 0664 88648977 | mail: g.waldhaeusl@ooev.at